

Anweisung

Seite 1 von 1

ID/PNR: W-10383 / P14-02 Holzeinkauf

Version: 9.0

Ersteller: Kox-Mühlbauer, Simone

Freigabe: Möser-Benz, Carsten

Datum: 25.11.2024

QSV Industrieholz - Anlage Standort Leutkirch

Geltungsbereich: Pfleiderer Leutkirch GmbH

Grund der Änderung: zu Punkt 5. Übernahme/ Mindestmenge

1 Ziel / Zweck

Regelung zur Annahme von Industrieholz (Waldholz) am Standort Leutkirch.

2 Beschreibung**1. Sortimente**

Nadel- und Laub-Industrieholz werden preislich nach folgenden Gruppen getrennt:

Nadel:	Kiefer, Lärche, Douglasie, Fichte, Tanne
Buche:	Buche
Hartlaub:	Esche, Ahorn, Hainbuche
Weichlaub:	Birke, Erle, Kirsche, Linde
Eiche:	Eiche (Rot-Eiche)
Pappel:	Pappel, Weide, Aspe

Rückung bzw. Anlieferung getrennt nach Laub- und Nadelholz.

2. Abmessungen

Länge: min. 4 m bis max. 6 m und allen Zwischenlängen
nach Absprache 3 m bei Nadelholz und bis 14 m bei allen Sortimenten

Durchmesser: min. 8 cm mit Rinde (Zopf)
max. 60 cm mit Rinde (am starken Ende)

3. Qualität

Industrieholz-
Qualität

- gesund, beil- und nagelfest, nicht überlagert
- unbedingt splitter- und eisenfrei,
- ohne mineralische Einschlüsse,
- keine Knorr- und Zwieselstücke,
- mit Rinde, glatt entastet.
- Das Holz muss frei von Lindan sein.

4. Trockengehalt

Der angestrebte Trockengehalt für Waldholz muss mindestens 42% betragen.

5. Übernahme:

gerückt an festen, LKW-befahrbaren Wegen mit Autokran ladbar,
Mindestmenge je Holzart und Ladestelle - **15 fm**,
nicht unter Freileitungen, in Kurven oder auf landwirtschaftlichen Flächen,
bei Gewichtsvermessung nach Eingang und Kontrolle im Werk.

3 Mitgeltende Unterlagen**W-10380 Qualitätssicherungsvereinbarung - Annahme von Industrieholz**